



7. November 2023

Pressemitteilung: Führungen durch den Mainzer Wildpark starten: Erste Führung findet am morgigen Mittwoch statt

(rap) Ab sofort findet an jedem zweiten Mittwoch des Monats eine Führung im Gonsenheimer Wildpark statt - die Reihe beginnt am morgigen Mittwoch, 08.11.23, um 14.30 Uhr . Die Führung richtet sich an Bürger:innen (ab 12 Jahren), die Interesse an fachlichem Wissen über heimische Wildtiere haben.

Janina Steinkrüger, Umweltdezernentin begrüßt das neue Angebot: „Die neuen Führungen im Wildpark sind eine tolle Ergänzung vorhandener Bildungsangebote und eine spannende Möglichkeit auch für Erwachsene, sich über die heimischen Wildtiere zu informieren. In Kooperation mit dem Zweckverband Lennebergwald kann hier die große Relevanz des Natur- und Artenschutzes auch direkt vor der Haustür verdeutlicht werden.“

Am Mittwoch wird Jan Gehlken, angehender Berufsjäger aus dem Lennebergwald, die Besucher:innen an Tiergehegen entlang führen und

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



über die Eigenschaften, Lebensräume und Eigenarten einiger heimischer Wildtierarten aus dem Wildpark berichten. Dabei stehen die Tiere aus dem Wildpark stellvertretend für ihre Gleichgesinnten in der Natur.

Welche Arten sind in unserer direkten Umgebung anzutreffen? Welche Rolle spielt dabei das Naturschutzgebiet Lennebergwald? Welche Herausforderungen gibt es im Zusammenspiel mit Tier und Mensch? Denn es ist kein Geheimnis, dass einige Arten schon lange oder immer mehr im Stadtgebiet heimisch sind. Solchen Fragen wird während der Führung nachgegangen. Zur ersten Führung sind neben Vertreter:innen des Zweckverbandes Lennebergwald, des Fördervereins Wildpark Mainz-Gonsenheim e. V. auch die Ortsvorsteherin Sabine Flegel eingeladen. Es handelt sich bei dieser Führung nicht um eine Führung von Tierpfleger:innen mit Fütterung der Tiere. Diese werden während der Sommerferien ausschließlich für Kinder im Rahmen der Ferienkarte angeboten.

Der Gonsenheimer Wildpark wurde Anfang der 50er Jahre durch ortsansässige Jäger und Tierfreund:innen gegründet. Mit Zunahme der Tierarten und Vergrößerung der Flächen übernahm ab 1973 die Landeshauptstadt Mainz die Aufgaben zur Pflege der Tiere, bauliche Veränderungen, finanzielle Unterstützung und schließlich die komplette

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



Zuständigkeit. Seit ca. 20 Jahren unterstützt zusätzlich der Förderverein Wildpark Mainz-Gonsenheim e. V. bei der Realisierung von Bauprojekten und Anschaffungen.

Der Wildpark hat einen waldähnlichen Charakter mit einer Gesamtgröße von 3,1 ha, indem 16 Tierarten und über 100 Tiere leben. Hierzu gehören etwa Rot-, Dam-, Muffel- und Schwarzwild, Wildkatze, Waschbär, Frettchen, Ziegen und Geflügel. „Seit vielen Jahren hat es sich der Wildpark zur Aufgabe gemacht, einige vom Aussterben bedrohte Haustierrassen aufzunehmen und der Öffentlichkeit zu präsentieren“, informiert die Umweltdezernentin. Es sind beispielsweise Arten wie die Thüringer Waldziegen, Phoenixhühner und Deutsche Sperber, die auf der Roten Liste der gefährdeten Haustierrassen stehen und neben den anderen Tierarten das ganze Jahr besucht werden können. Heute ist der Wildpark langjähriger Bestandteil des kulturellen Angebotes in Mainz und für Groß und Klein ein beliebter Ort in der Freizeitgestaltung.

Die Informationen zur Anmeldung der nächsten Führung am Mittwoch, 13.12.23 finden Sie unter www.mainz.de/wildparkfuehrung und im Veranstaltungskalender der Landeshauptstadt Mainz www.mainz.de/veranstaltungskalender.

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de